

Jahwe	Mose	Aaron	Pharao / Die Ägypter
<ul style="list-style-type: none"> • 1 Und der HERR sprach zu Mose: • Geh zum Pharao hinein • und sprich zu ihm: • So spricht der HERR, <ul style="list-style-type: none"> ○ der Gott der Hebräer: • Lass mein Volk ziehen, <ul style="list-style-type: none"> ○ damit sie mir dienen! 			
<ul style="list-style-type: none"> • 2 Denn wenn du dich weigerst, <ul style="list-style-type: none"> ○ sie ziehen zu lassen, ○ und du sie weiter festhältst, 			
<ul style="list-style-type: none"> • 3 siehe, • so wird die Hand des HERRN über dein Vieh kommen, • das auf dem Feld ist: <ul style="list-style-type: none"> ○ über die Pferde, ○ über die Esel, ○ über die Kamele, ○ über die Rinder ○ und über das Kleinvieh, • eine sehr schwere Pest. 			
<ul style="list-style-type: none"> • 4 Und der HERR wird einen Unterschied machen <ul style="list-style-type: none"> ○ zwischen dem Vieh Israels ○ und dem Vieh der Ägypter, • und von allem, <ul style="list-style-type: none"> ○ was den Kindern Israel gehört, • wird nichts sterben. 			
<ul style="list-style-type: none"> • 5 Und der HERR bestimmte eine Zeit und sprach: • Morgen wird der HERR dies tun im Land. 			
<ul style="list-style-type: none"> • 6 Und der HERR tat dies <ul style="list-style-type: none"> ○ am nächsten Tag, • und alles Vieh der Ägypter starb, <ul style="list-style-type: none"> ○ aber vom Vieh der Kinder Israel starb nicht <i>eines</i>. 			
<ul style="list-style-type: none"> • 			<ul style="list-style-type: none"> • 7 Und der Pharao sandte hin, • und siehe,

			<ul style="list-style-type: none"> • vom Vieh Israels war auch nicht <i>eines</i> gestorben. • Aber das Herz des Pharaos verstockte sich, <ul style="list-style-type: none"> ○ und er ließ das Volk nicht ziehen.
<ul style="list-style-type: none"> • 8 Und der HERR sprach zu Mose und zu Aaron: • Nehmt eure Fäuste voll Ofenruß, • und Mose streue ihn zum Himmel <ul style="list-style-type: none"> ○ vor den Augen des Pharaos; 			
<ul style="list-style-type: none"> • 9 und er wird zu Staub werden • über dem ganzen Land Ägypten • und wird <ul style="list-style-type: none"> ○ an Menschen ○ und Vieh • zu Geschwüren werden, <ul style="list-style-type: none"> ○ die in Blättern ausbrechen, • im ganzen Land Ägypten. 			
	<ul style="list-style-type: none"> • 10 Und sie nahmen den Ofenruß • und stellten sich vor den Pharaos, • und Mose streute ihn zum Himmel; • und er wurde zu Blatter-Geschwüren, <ul style="list-style-type: none"> ○ die an Menschen ○ und Vieh ausbrachen. 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 11 Und die Wahrsagepriester vermochten nicht vor Mose zu stehen <ul style="list-style-type: none"> ○ wegen der Geschwüre; • denn die Geschwüre waren <ul style="list-style-type: none"> ○ an den Wahrsagepriestern ○ und an allen Ägyptern.
<ul style="list-style-type: none"> • 12 Und der HERR verhärtete das Herz des Pharaos, 			<ul style="list-style-type: none"> • und er hörte nicht auf sie, so wie der HERR zu Mose geredet hatte.
<ul style="list-style-type: none"> • 13 Und der HERR sprach zu Mose: • Mach dich frühmorgens auf <ul style="list-style-type: none"> ○ und tritt vor den Pharaos • und sprich zu ihm: • So spricht der HERR, <ul style="list-style-type: none"> ○ der Gott der Hebräer: 			

<ul style="list-style-type: none"> • Lass mein Volk ziehen, <ul style="list-style-type: none"> ○ damit sie mir dienen! 			
<ul style="list-style-type: none"> • 14 Denn dieses Mal will ich alle meine Plagen <ul style="list-style-type: none"> ○ in dein Herz senden ○ und über deine Knechte ○ und über dein Volk, • damit du weißt, dass niemand auf der ganzen Erde ist wie ich. 			
<ul style="list-style-type: none"> • 15 Denn jetzt hätte ich meine Hand ausgestreckt <ul style="list-style-type: none"> ○ und hätte dich ○ und dein Volk • mit der Pest geschlagen, <ul style="list-style-type: none"> ○ und du wärest vertilgt worden von der Erde; 			
<ul style="list-style-type: none"> • 16 aber eben deswegen habe ich dich bestehen lassen, • um dir meine Kraft zu zeigen • und damit man meinen Namen verkündige • auf der ganzen Erde. 			
<ul style="list-style-type: none"> • 17 Erhebst du dich weiter gegen mein Volk, <ul style="list-style-type: none"> ○ dass du sie nicht ziehen lässt, 			
<ul style="list-style-type: none"> • 18 siehe, • so will ich morgen um diese Zeit einen sehr schweren Hagel regnen lassen, <ul style="list-style-type: none"> ○ wie es in Ägypten vom Tag seiner Gründung an bis jetzt nicht gewesen ist. 			
<ul style="list-style-type: none"> • 19 Und nun sende hin • und bring dein Vieh in Sicherheit <ul style="list-style-type: none"> ○ und alles, was du auf dem Feld hast. • Alle Menschen und alles Vieh, <ul style="list-style-type: none"> ○ die auf dem Feld gefunden ○ und nicht ins Haus aufgenommen werden, • auf die fällt der Hagel herab, • und sie werden sterben. – 			

			<ul style="list-style-type: none"> • 20 Wer unter den Knechten des Pharaos das Wort des HERRN fürchtete, • der ließ seine Knechte und sein Vieh in die Häuser fliehen.
			<ul style="list-style-type: none"> • 21 Wer aber das Wort des HERRN nicht zu Herzen nahm, • der ließ seine Knechte und sein Vieh auf dem Feld.
<ul style="list-style-type: none"> • 22 Und der HERR sprach zu Mose: • Strecke deine Hand aus zum Himmel, • dass im ganzen Land Ägypten Hagel komme <ul style="list-style-type: none"> ○ auf die Menschen ○ und auf das Vieh ○ und auf alles Kraut des Feldes im Land Ägypten. 			
<ul style="list-style-type: none"> • und der HERR sandte <ul style="list-style-type: none"> ○ Donner ○ und Hagel, ○ und Feuer fuhr zur Erde. • Und der HERR ließ Hagel auf das Land Ägypten regnen. 	<ul style="list-style-type: none"> • 23 Und Mose streckte seinen Stab aus • zum Himmel, 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 24 Und es kam Hagel, • und Feuer, <ul style="list-style-type: none"> ○ mitten im Hagel zusammengeballt, • sehr schwer, • wie im ganzen Land Ägypten nicht gewesen war, <ul style="list-style-type: none"> ○ seitdem es eine Nation geworden ist.
			<ul style="list-style-type: none"> • 25 Und der Hagel schlug im ganzen Land Ägypten alles, • was auf dem Feld war, <ul style="list-style-type: none"> ○ vom Menschen bis zum Vieh; ○ und alles Kraut des Feldes schlug der Hagel, ○ und alle Bäume des Feldes zerbrach er.

			<ul style="list-style-type: none"> • 26 Nur im Land Gosen, wo die Kinder Israel waren, war kein Hagel.
			<ul style="list-style-type: none"> • 27 Und der Pharao sandte hin • und ließ Mose und Aaron rufen • und sprach zu ihnen: • Ich habe dieses Mal gesündigt. • Der HERR ist der Gerechte, • ich aber und mein Volk sind die Schuldigen.
			<ul style="list-style-type: none"> • 28 Fleht zu dem HERRN, • und es sei genug <ul style="list-style-type: none"> ○ des Donners Gottes ○ und des Hagels; • so will ich euch ziehen lassen, <ul style="list-style-type: none"> ○ und ihr sollt nicht länger bleiben.
	<ul style="list-style-type: none"> • 29 Da sprach Mose zu ihm: • Sowie ich zur Stadt hinausgehe, • will ich meine Hände zu dem HERRN ausbreiten; <ul style="list-style-type: none"> ○ der Donner wird aufhören, ○ und der Hagel wird nicht mehr sein, • damit du weißt, dass die Erde dem HERRN gehört. 		
	<ul style="list-style-type: none"> • 30 Du aber und deine Knechte, • ich weiß, • dass ihr euch noch nicht vor Gott dem HERRN fürchten werdet. 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 31 Und der Flachs und die Gerste wurden geschlagen; <ul style="list-style-type: none"> ○ denn die Gerste war in der Ähre, ○ und der Flachs hatte Knospen.
			<ul style="list-style-type: none"> • 32 Aber der Weizen und der Hartweizen wurden nicht geschlagen, <ul style="list-style-type: none"> ○ weil sie spätzeitig sind.
	<ul style="list-style-type: none"> • 33 Und Mose ging vom Pharao zur Stadt hinaus • und breitete seine Hände aus <ul style="list-style-type: none"> ○ zu dem HERRN; 		

	<ul style="list-style-type: none"> • und der Donner und der Hagel hörten auf, • und der Regen ergoss sich nicht mehr auf die Erde. 		
			<ul style="list-style-type: none"> • 34 Und als der Pharao sah, dass <ul style="list-style-type: none"> ○ der Regen ○ und der Hagel ○ und der Donner • aufgehört hatten, • da fuhr er fort zu sündigen <ul style="list-style-type: none"> ○ und verstockte sein Herz, • er und seine Knechte.
			<ul style="list-style-type: none"> • 35 Und das Herz des Pharaos verhärtete sich, • und er ließ die Kinder Israel nicht ziehen, <ul style="list-style-type: none"> ○ so wie der HERR durch Mose geredet hatte.